

# Auswertung der Elternbefragung 2024 für die Kinderkrippe St. Martin

Liebe Eltern,

vielen Dank, dass Sie sich für die diesjährige Elternbefragung Zeit genommen haben. Ihre Angaben sind für unsere Reflexionen sehr wichtig und werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Träger öffentlich geförderter Kindertageseinrichtungen sind nach dem BayKiBiG verpflichtet, jährlich eine Elternbefragung oder eine gleichermaßen geeignete Maßnahme der Qualitätssicherung durchzuführen, um so eine regelmäßige Reflexion und Qualitätsverbesserung der Einrichtung zu gewährleisten.

Gemeinsam mit dem Träger wurde die Elternbefragung ausgewertet und zu den folgenden Wünschen bzw. Anregungen seitens der Eltern, möchten wir gemeinsam ein Feedback geben.

## **1. Auf Wünsche der Eltern eingehen (z.B. Schlafenszeiten, Essenszeiten, mehr Gartenzeit etc.)**

Wir haben uns dazu entschieden, die o.g. Themen in einem kleinen Elternabend mit Euch zu besprechen. So können wir Euch, unsere Sichtweise und den pädagogischen Aspekt näherbringen.

## **2. Hohe Kinderkrippengebühren**

Dazu gab es am 10. April 2024 ein Infoabend, indem der Träger die Kosten erläutert hat. Eine Erhöhung von Gebühren erfolgt im Kalenderjahr 2024 nicht.“

## **3. Versteckmöglichkeiten**

Die Erzieherinnen sind der Meinung, dass es genügend Möglichkeiten zum Zurückziehen gibt. Höhle unter der Spielburg; Vogelhaus auf der Spielburg; es besteht die Möglichkeit Höhlen aus Decken zu bauen etc. Da die Erzieherinnen die Kinder im Blick haben müssen, sind mehr Versteckmöglichkeiten nicht angebracht.

## **4. Nicht schmeckende Mittagessen**

Aufgrund der qualitativ hochwertigen frischen Küche ist unsere Mittagsverpflegung landkreisweit ein Vorbild. Zudem findet zweimal im Jahr seitens des Trägers ein Probeessen statt. Die Gebühren für das Mittagessen sind im unteren Preissegment im Landkreis Straubing-Bogen.

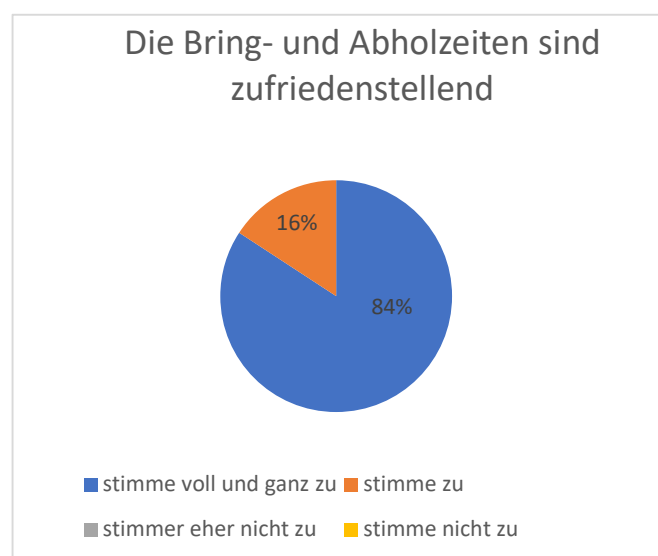
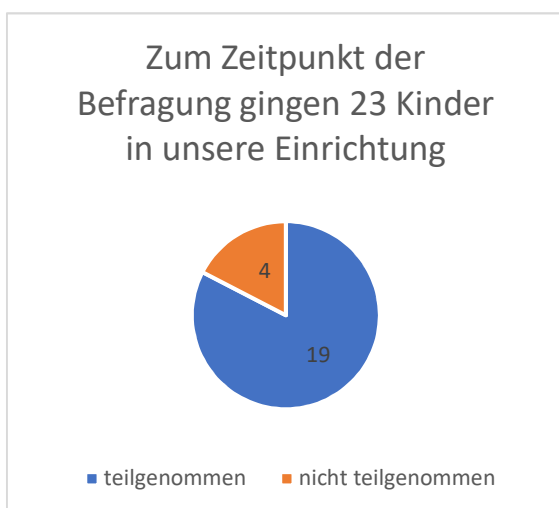
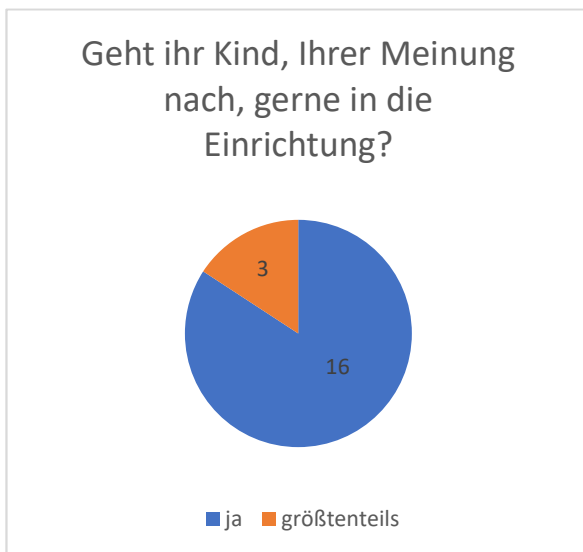
## **5. Ihre Unterstützung**

Wir freuen uns sehr, dass so viele Eltern auf die Frage „Ich habe Interesse und bin gerne bereit, bei der Organisation von Festen, Projekten und Ausflügen mitzuhelfen bzw. mich aktiv zu beteiligen“ positiv reagiert haben.

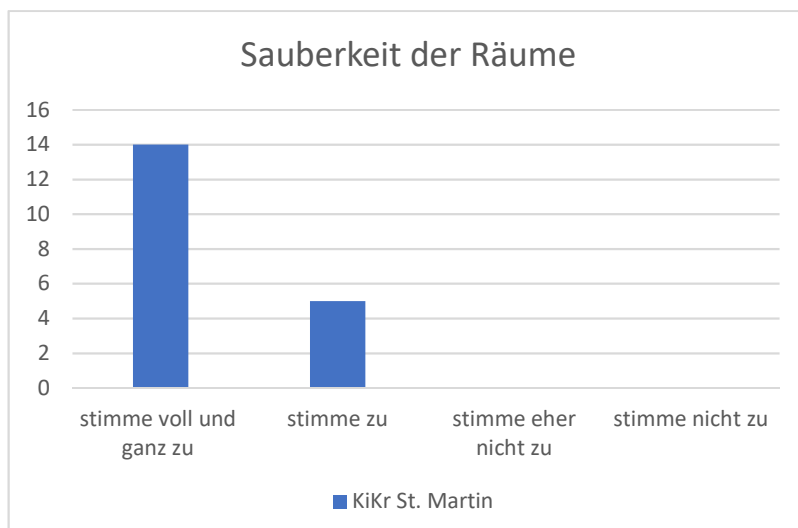
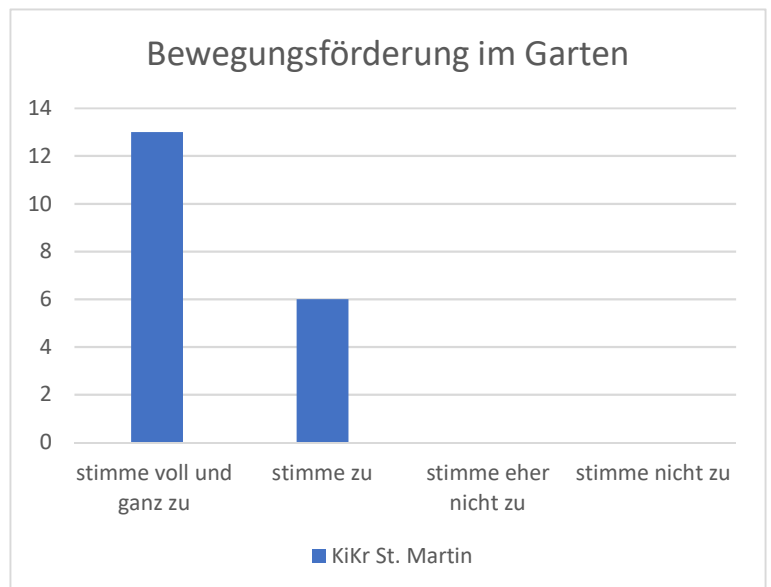
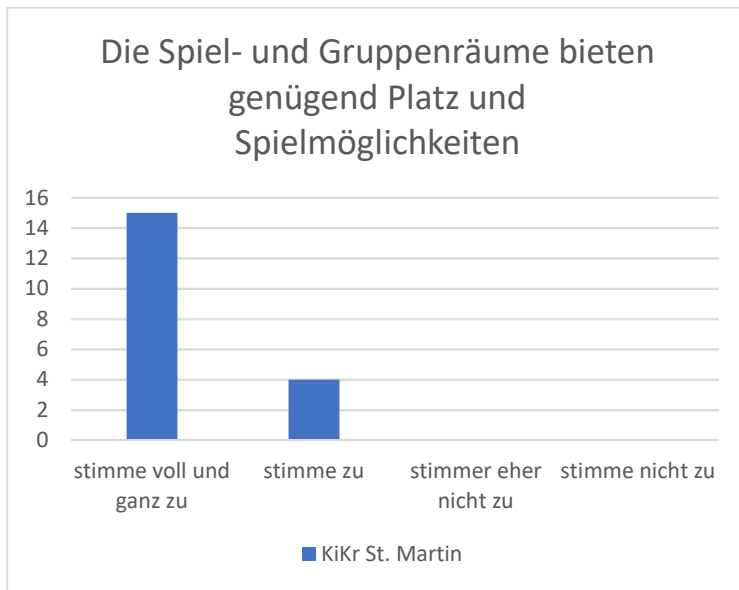
**Nun bitten wir Euch, dass ihr euch bei uns meldet damit wir wissen, wer uns unterstützen mag und wir Euch damit einbinden können.**

Der Einrichtung und dem Träger liegt sehr viel daran, dass sich Kinder und Eltern in der Einrichtung wohl fühlen! Dazu gehört auch, dass man die Möglichkeit hat, bei Problemen oder Unzufriedenheit Gehör zu finden. **Denn nur durch miteinander reden, lässt sich die Ursache klären und Abhilfe oder Verständnis schaffen.**

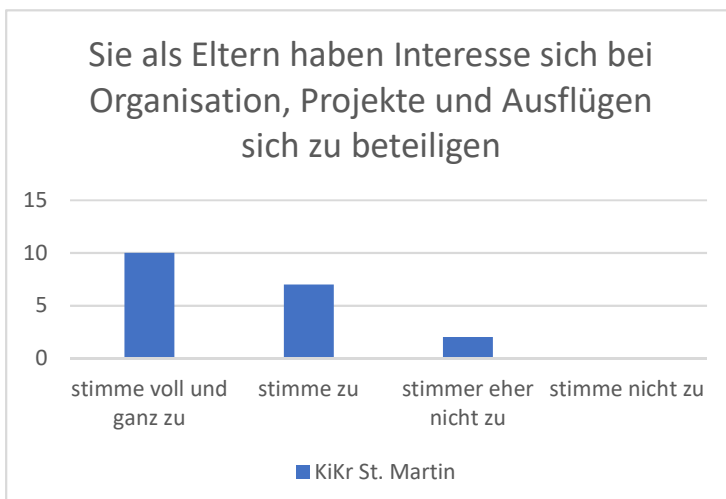
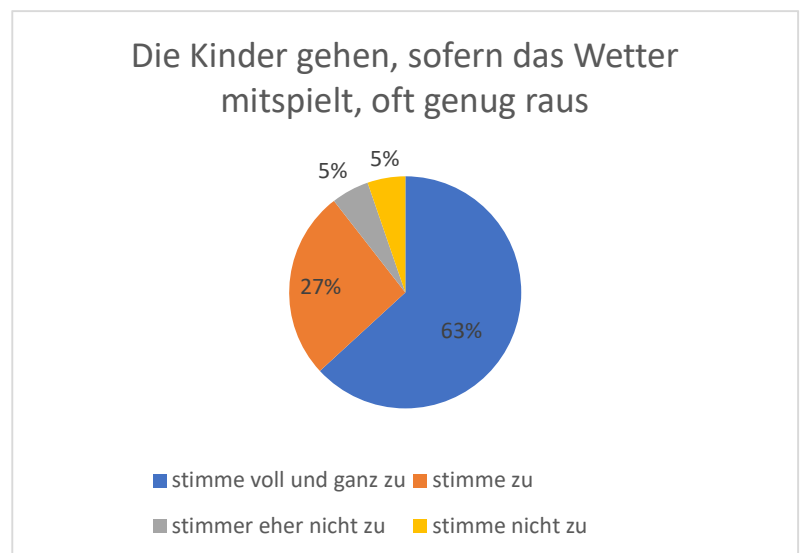
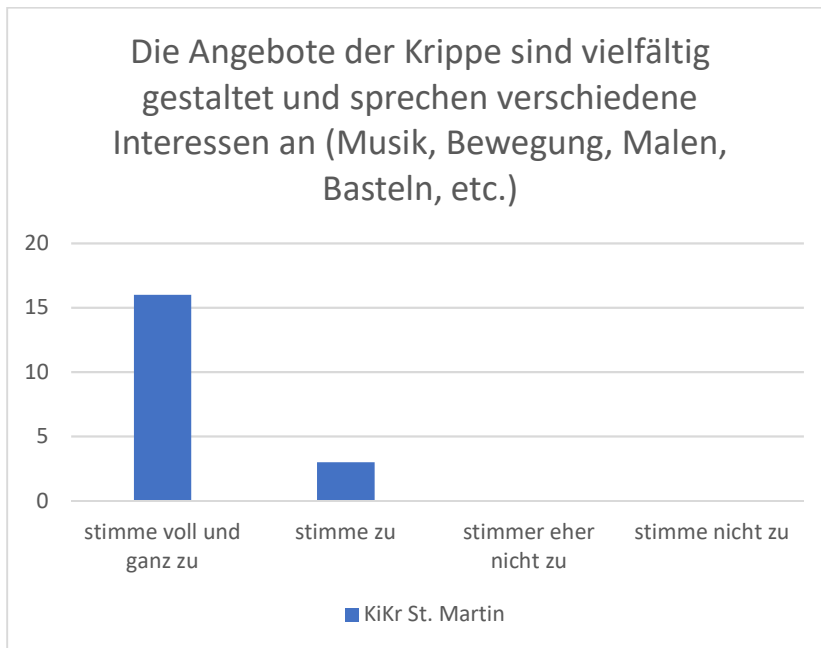
Es besteht die Möglichkeit, sich mit seinen Anliegen an die Leitung der Einrichtung, einer Mitarbeiterin, dem Elternbeirat oder dem Träger zu wenden. Zudem können Beschwerden auch im Kummerkasten eingebracht werden. Jede Beschwerde wird anhand des Beschwerdeprotokoll von der Mitarbeiterin dokumentiert, bearbeitet und später archiviert.



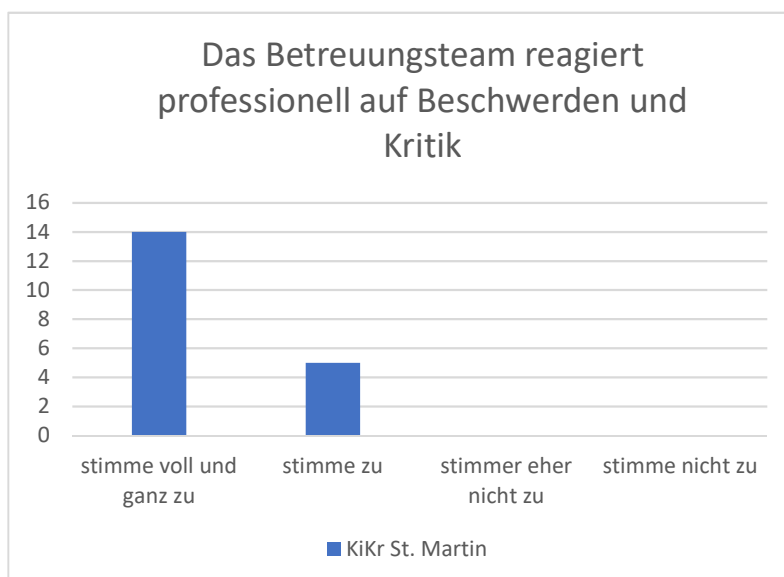
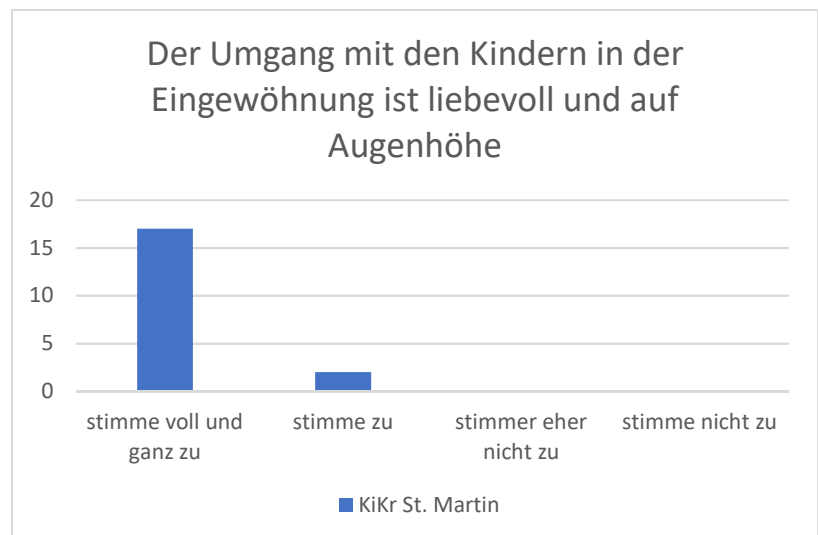
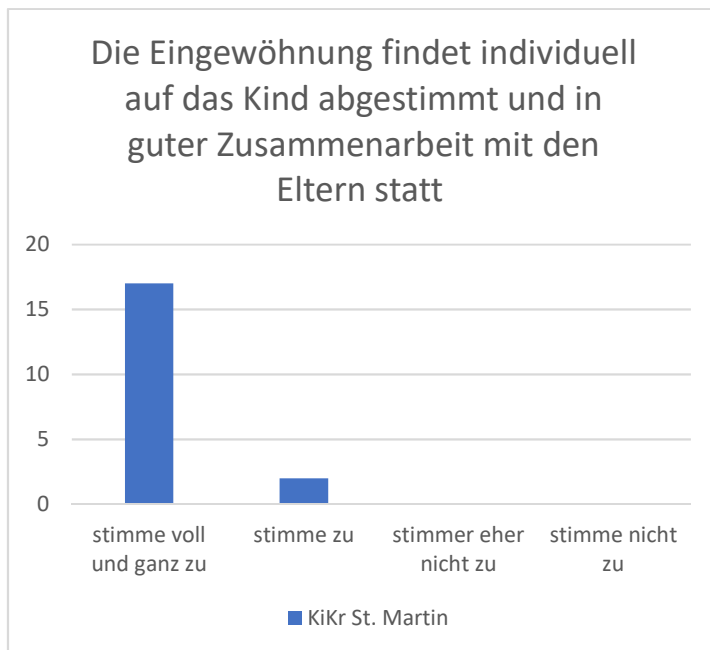
## Fragen zur Zufriedenheit mit der Gestaltung und Ausstattung der Krippe



## Fragen zur Gestaltung der Spiel- und Angebotszeiten



## Fragen zur Arbeit mit dem Kind



## Fragen zum Mittagessen, Tagesabläufe, Termine und Kommunikation in der Einrichtung

